



Betriebsanleitung

Art-Nummer: 3232-018
Art-Bezeichnung: Lötstation Temtronic
Gesamtseitenanzahl: 5
Auflage-Nummer: 1
Stand vom: 28. März 2003

Technische Daten:

Versorgungsspannung:	230V/50Hz
Heizspannung:	24V
Leistung:	50W
Genauigkeit:	±9°C
Potentialausgleich:	Über eine 3,5mm Schaltklinkenbuchse (Grundzustand hart geerdet)
Schutzklasse:	1 Steuergerät, 3 LötKolben
Sicherung:	T315mA
Temperaturbereich:	150°C – 450°C
Abmessungen:	166mm x 115mm x 101mm

Allgemeines:

Sicherheitshinweise:

Für andere, von der Betriebsanleitung abweichende Verwendung, sowie bei eigenmächtiger Veränderung, wird von Seiten des Herstellers und der Firma Spiral Reihls & Co keine Haftung übernommen. Diese Betriebsanleitung und die darin enthaltenen Sicherheitsbestimmungen sind aufmerksam zu lesen und gut sichtbar in der Nähe des Lötgerätes aufzubewahren. Eine Nichtbeachtung der Sicherheitsbestimmungen kann zu Unfällen und Verletzungen oder zu Gesundheitsschäden führen.

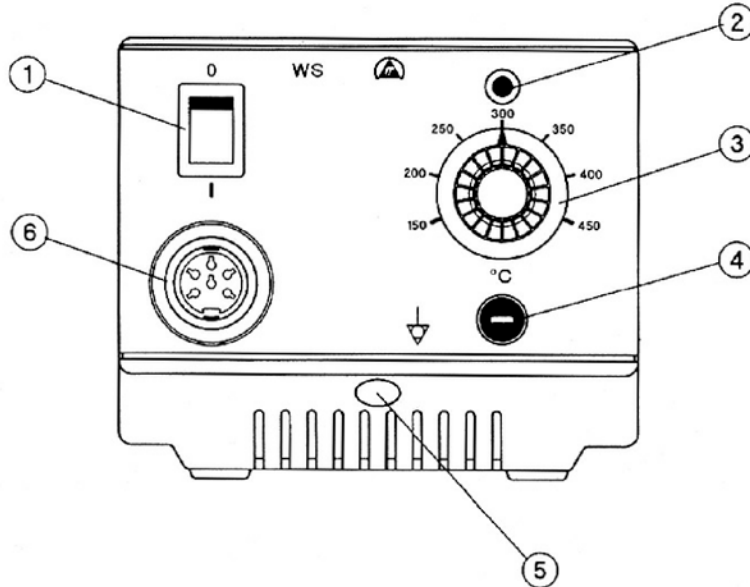
- Das Netzkabel darf nur in die dafür zugelassenen Netzsteckdosen oder Adapter eingesteckt werden.
- Halten Sie Ihren Arbeitsplatz in Ordnung. Legen Sie das Lötwerkzeug wenn es nicht benützt wird immer in der Originalablage ab. Bringen Sie keine brennbaren Gegenstände in die Nähe des heißen Lötwerkzeugs.
- Beachten Sie die Umgebungseinflüsse. Benutzen Sie das Lötwerkzeug nicht in feuchter oder nasser Umgebung.
- Schützen Sie sich vor elektrischem Schlag. Vermeiden Sie Körperberührung mit geerdeten Teilen, z.B. Rohren, Heizkörpern, Herden und Kühlschränken.
- Halten Sie Kinder fern. Lassen Sie andere Personen nicht an das Werkzeug oder das Kabel! Halten Sie andere Personen von Ihrem Arbeitsplatz fern.
- Bewahren Sie Ihr Lötwerkzeug sicher auf. Unbenutzte Lötwerkzeuge sollten an einem trockenem, hochgelegenen oder abgeschlossenen Ort, außerhalb der Reichweite von Kindern, abgelegt werden. Schalten Sie unbenutzte Lötwerkzeuge spannungs- und druckfrei.



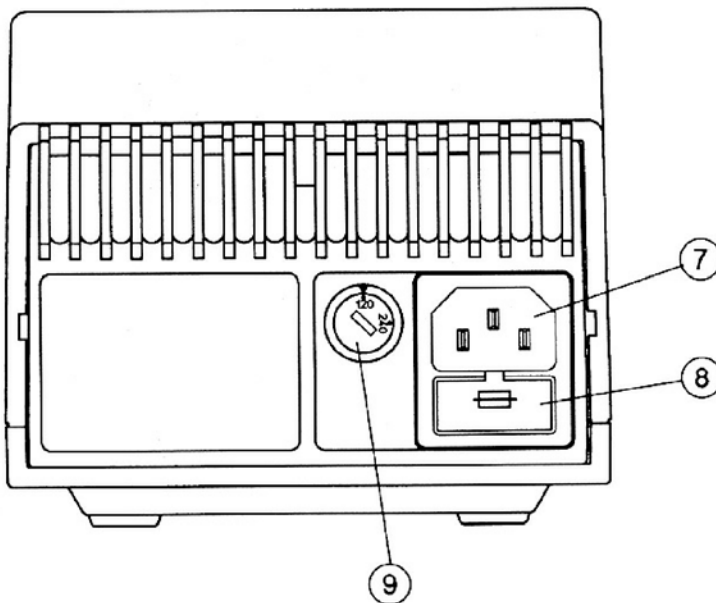
www.spiral.at

- Überlasten Sie Ihr Lötwerkzeug nicht. Betrieben Sie das Lötwerkzeug nur mit der angegebenen Spannung und dem angegebenen Druck bzw. Druckbereich.
- Benutzen Sie das richtige Lötwerkzeug. Benutzen Sie kein zu leistungsschwaches Lötwerkzeug für Ihre Arbeiten. Benutzen Sie das Lötwerkzeug nicht für Zwecke, für die es nicht vorgesehen ist.
- Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung. Verbrennungsgefahr durch flüssiges Lötzinn. Tragen Sie entsprechende Schutzbekleidung, um sich vor Verbrennungen zu schützen.
- Schützen Sie Ihre Augen. Tragen Sie eine Schutzbrille. Beim Verarbeiten von Klebern sind insbesondere die Sicherheitshinweise des Klebherstellers zu beachten. Schützen Sie sich vor Zinnspritzern; Verbrennungsgefahr durch flüssiges Lötzinn.
- Verwenden Sie eine Lötrauchabsaugung. Wenn Vorrichtungen zum Anschluss von Lötrauchabsaugungen vorhanden sind, überzeugen Sie sich, dass diese angeschlossen und richtig benutzt werden.
- Verwenden Sie das Kabel nicht für Zwecke, für die es nicht bestimmt ist. Tragen Sie das Lötwerkzeug niemals am Kabel. Benutzen Sie das Kabel nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.
- Sichern Sie das Werkzeug. Benutzen Sie Spannvorrichtungen um das Werkstück festzuhalten. Es ist so sicherer gehalten als mit der Hand und Sie haben außerdem beide Hände zur Bedienung des Lötwerkzeuges frei.
- Vermeiden Sie abnormale Körperhaltung. Gestalten Sie Ihren Arbeitsplatz ergonomisch richtig, vermeiden Sie Haltungsfehler beim Arbeiten, benutzen Sie immer das angepasste Lötwerkzeug.
- Pflegen Sie Ihre Lötwerkzeuge mit Sorgfalt. Um besser und sicherer Arbeiten zu können, halten Sie das Lötwerkzeug sauber. Befolgen Sie die Wartungsvorschriften und die Hinweise über den Lötspitzenwechsel. Kontrollieren Sie regelmäßig alle angeschlossenen Kabel und Schläuche. Reparaturen dürfen nur von einem anerkannten Fachmann durchgeführt werden. Nur original Ersatzteile verwenden.
- Vor Öffnen des Gerätes Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Lassen Sie kein Werkzeug stecken. Überprüfen Sie vor dem Einschalten, dass Schlüssel und Einstellwerkzeuge entfernt sind.
- Vermeiden Sie unbeabsichtigten Betrieb. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter beim Einstecken in die Steckdose bzw. Anschluss an das Netz ausgeschaltet ist. Tragen Sie an ein Stromnetz angeschlossenes Lötwerkzeug nicht mit dem Finger am Netzschalter.
- Seien Sie aufmerksam. Achten Sie darauf, was Sie tun. Gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit. Benutzen Sie das Lötwerkzeug nicht wenn Sie unkonzentriert sind.
- Überprüfen Sie das Lötwerkzeug auf eventuelle Beschädigungen. Vor weiterem Gebrauch des Lötwerkzeugs müssen Schutzvorrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion untersucht werden. Überprüfen Sie, ob die beweglichen Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb des Lötwerkzeugs zu gewährleisten. Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen sachgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nicht anderes in der Betriebsanleitung angegeben ist.
- Lassen Sie nur Zubehör oder Zusatzgeräte, die in der Zubehörliste der Betriebsanleitung aufgeführt sind. Benützen Sie Zubehör oder Zusatzgeräte nur an original Geräten. Der Gebrauch anderer Werkzeuge und anderen Zubehörs kann eine Verletzungsgefahr für den Benutzer bedeuten.
- Lassen Sie Ihr Lötwerkzeug durch eine Elektrofachkraft reparieren. Dieses Lötwerkzeug entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen. Reparaturen dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden, indem original Ersatzteile verwendet werden; andernfalls können Unfälle für den Betreiber entstehen.
- Arbeiten Sie nicht an unter Spannung stehenden Teilen. Bei antistatisch ausgeführten Lötwerkzeugen ist der Griff leitfähig.
- Beachten Sie die für den Arbeitsplatz geltenden Sicherheitsbestimmungen.

Gerätebeschreibung:



- 1 Netzschalter
- 2 Optische Regelkontrolle
- 3 Drehpotentiometer für Temperatureinstellung (stufenlos 150°C – 450°C)
- 4 Schlüsselschalter (nicht alle Modelle)
- 5 Potentialausgleichsbuchse
- 6 Anschlussbuchse für LötKolben



- 7 Netzanschluss
- 8 Netzsicherung
- 9 Spannungswahlschalter (nur Umschaltbare Version)

Steuergerät:

Die Lötstation gehört einer Gerätefamilie an, die für die industrielle Fertigungstechnik, sowie für den Reparatur- und Laborbereich entwickelt wurde. Die analoge Regelelektronik gewährleistet ein optimales Regelverhalten an unterschiedlichen Lötwerkzeugen. Die besonders leistungsfähigen 24V Heizelemente ermöglichen ein ausgezeichnetes dynamisches Verhalten, die das Lötwerkzeug so zum universellen Einsatz bringen. Verschiedene Potentialausgleichsmöglichkeiten zur Lötspitze, Nullspannungsschalter sowie antistatische Ausführung von Steuergerät und Kolben ergänzen den hohen Qualitätsstandard.

Die gewünschte Temperatur kann im Bereich von 150°C – 450°C stufenlos über ein Drehpotentiometer eingestellt werden. Das Erreichen der vorgewählten Temperatur wird durch Blinken einer grünen LED signalisiert, die zur optischen Regelkontrolle dient. Dauerndes Leuchten bedeutet, dass das System aufheizt.



www.spiral.at

Inbetriebnahme:

LötKolbenablage montieren (siehe Explosionszeichnung). Das Lötwerkzeug in der Sicherheitsablage ablegen. LötKolbenstecker in die Anschlussbuchse (6) des Steuergerätes einstecken und durch kurze Rechtsdrehung arretieren. Überprüfen, ob die Netzspannung mit der Angabe auf dem Typenschild übereinstimmt und der Netzschalter (1) sich im ausgeschalteten Zustand befindet. Bei umschaltbarer Version, die Spannungsvariante am Wahlschalter (9) einstellen (Werkseitig auf 240V). Steuergerät mit dem Netz verbinden. Gewünschte Temperatur am Drehpotentiometer (3) einstellen. Gerät am Netzschalter (1) einschalten. Grüne Leuchtdiode (2) leuchtet. Diese Leuchtdiode dient als optische Regelkontrolle. Daueres Leuchten bedeutet System heizt auf. Blinken signalisiert das Erreichen der Betriebstemperatur.

Wartung:

Der Übergang zwischen Heizkörper / Sensor und der Lötspitze darf nicht durch Schmutz, Fremdkörper oder Beschädigung beeinträchtigt werden, da dies Auswirkungen auf die Genauigkeit der Temperaturregelung hat.

Potentialausgleich:

Durch die unterschiedliche Beschaltung der 3,5mm Schaltklinkenbuchse (5) sind 4 Variationen realisierbar:

- Hart geerdet: Ohne Stecker (Auslieferungszustand).
- Potentialausgleich (Impedanz 0•): Mit Stecker, Ausgleichsleitung am Mittelkontakt.
- Potentialfrei: Mit Stecker.
- Weich geerdet: Mit Stecker und eingelötetem Widerstand. Erdung über den gewählten Widerstandswert.

Arbeitshinweise:

Beim ersten Aufheizen die selektive verzinnbare Lötspitze mit Lot benetzen. diese entfernt lagerbedingte Oxydschichten und Unreinheiten der Lötspitze. Bei Lötpausen und vor dem Ablegen des LötKolbens immer darauf achten, dass die Lötspitze gut verzinnt ist. Keine zu aggressiven Flussmittel verwenden.

ACHTUNG: Immer auf ordnungsgemäßen Sitz der Lötspitze achten!

Das Lötgerät wurde für eine mittlere Lötspitze justiert. Abweichungen durch Spitzenwechsel oder der Verwendung von anderen Spitzenformen können entstehen.

Zubehör:

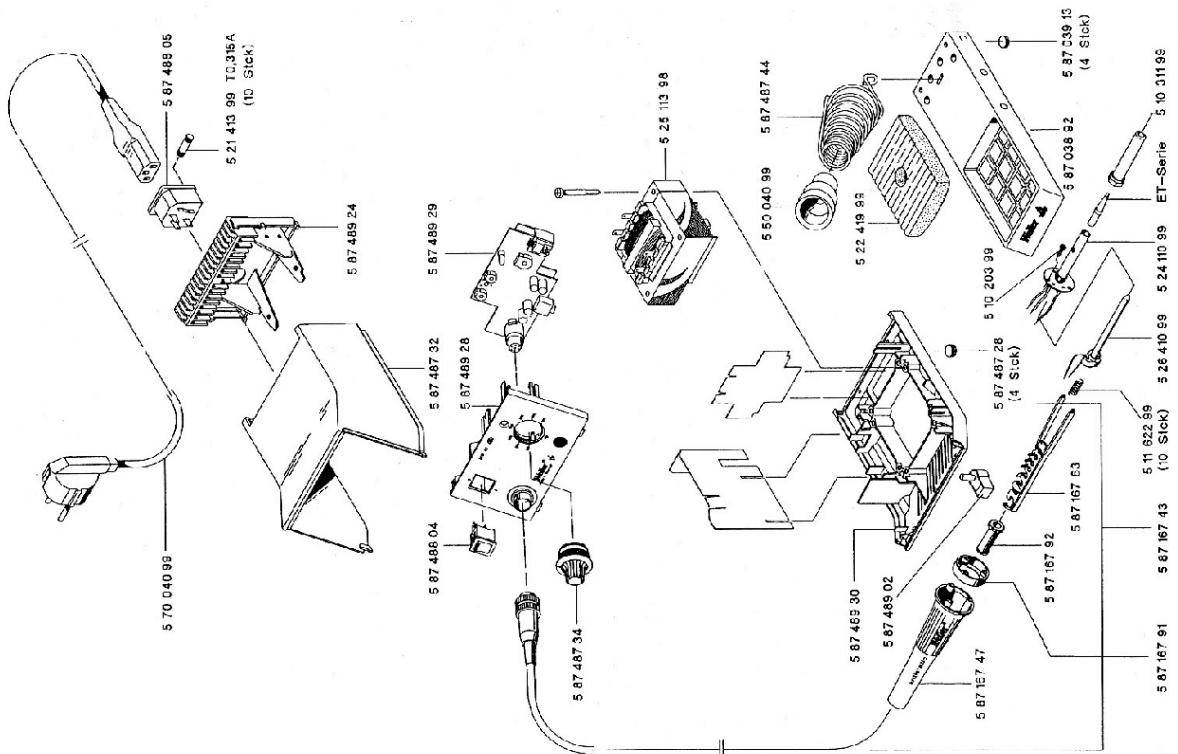
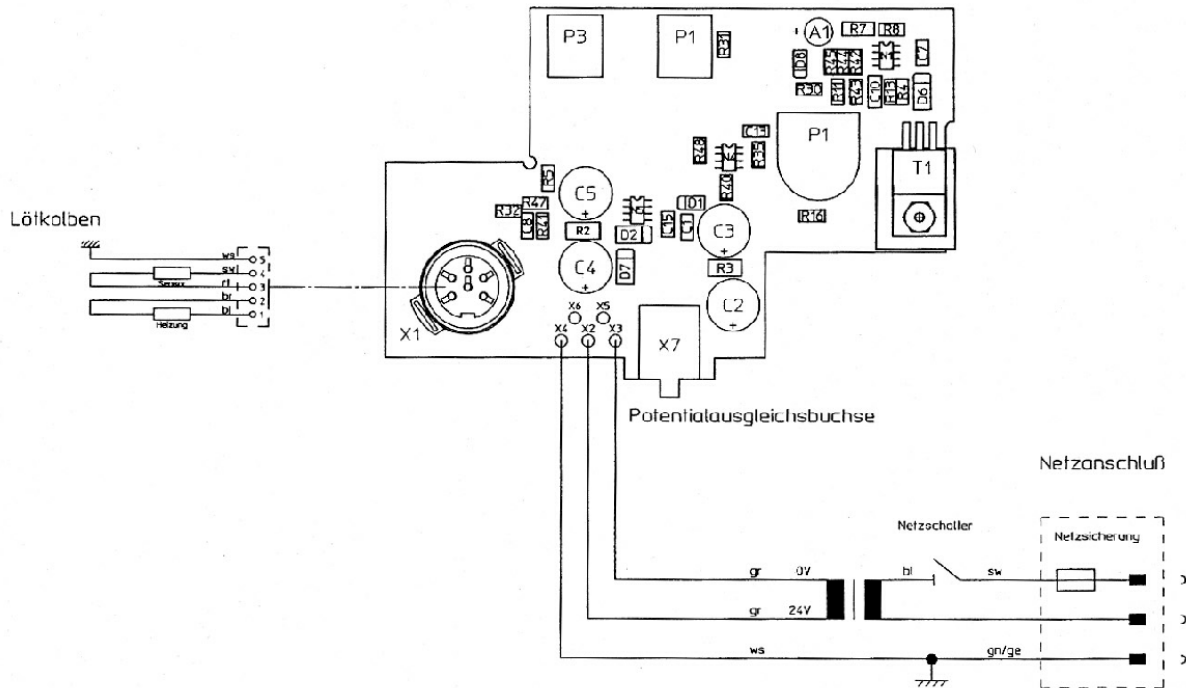
Art.-Nr.:	Bezeichnung
3232-026	Ersatz-Spitze Standard 2,4mm
3232-034	Ersatz-Spitze Extra fein 0,8mm

Lieferumfang:

Steuergerät
LötKolben
Netzkabel
Betriebsanleitung
LötKolbenablage
Klinkenstecker

Schaltplan und Explosionszeichnung:

Leiterplatte Regelung °C



40PR27